

## Burgsteinfurt Stadt

Nr. 118

1523 September 9 des gudensdages na unser leuen  
vrouwen daghe Nativitatis.

Gerdt van Scheven, Richter zu Steinfurt, bekundet, das vor ihm in enen apen hegeden Gerychte Berndt Krecthynck gt kulezan und Kunne, sheleute und Burger zu Steinfurt, erschienen sind und für sich, ihre Erben und Greyten Komeldes, Schwester des Berndt und w. des + Johan Komeldes, wohnhaft im kloster Meynendorpe, dem Diricke Flynterynck und Johanneken, sheleuten, ein Haus mit einem to gange tor Putten und 2 Staan in der kirche, gelegen up der Steenstrate zwischen der Scharnen und dem Hause der knezen Pelsers, verkauft haben. Belastet ist das Haus mit dem halben Stadtdienst und einer Rente von

1/2 Gulden an die Neue kirche. Die Verkaufer haben die Kaufsumme dem Pater to Hamersben to behoff der Greyten übersandt. Die Verkaufer verzichten auf jeden eigentumsanspruch an dem Hause und geloben Wahrschaft.

Zeugen: Rembert Thyse und Dirick Kreysser, Schöffen zu Steinfurt.

Or, Pgt, Siegel des Richters ab.